

merkwürdig löst auf der Volksvertretung die Pflicht, zu diesen neuen Stellen die richtige Stellung zu finden. In dem Schenkungsbriefe des Kaisers wird bemerkt, dass die Reichsstände nicht überlassen werden, sondern dass man ihnen nur die Wahl zu lassen hat. Die Reichsstände sind nicht bloß die Träger der Reichsgewalt, sondern auch die Träger der Reichsverantwortung. Die Reichsstände sind nicht bloß die Träger der Reichsgewalt, sondern auch die Träger der Reichsverantwortung.

Die Reichsstände sind nicht bloß die Träger der Reichsgewalt, sondern auch die Träger der Reichsverantwortung. Die Reichsstände sind nicht bloß die Träger der Reichsgewalt, sondern auch die Träger der Reichsverantwortung.

In Wienards Entlassung. Die Leipziger Reichsstände veröffentlichen in der Zeitung die Nachricht, dass der Kaiser Nikolaus II. seinen Reichsminister von dem Reichsministerium entlassen hat. Die Reichsstände sind nicht bloß die Träger der Reichsgewalt, sondern auch die Träger der Reichsverantwortung.

Die Reichsstände sind nicht bloß die Träger der Reichsgewalt, sondern auch die Träger der Reichsverantwortung. Die Reichsstände sind nicht bloß die Träger der Reichsgewalt, sondern auch die Träger der Reichsverantwortung.

Frankische Hilfsmittel. Sonderbare Dinge erzählt in einem Wiener Brief an das Journal de Debats über die deutsche Politik ein nicht weniger bekannter Herr, der mit dem hohen Namen Combes die Feder schwingt. Er meint, es müsse nachdenklich stimmen, wenn man feststelle, daß von allen Zeitungen die Zeitungen des Reiches den Reichsständen die reichste Unterstützung leisten.

Die Reichsstände sind nicht bloß die Träger der Reichsgewalt, sondern auch die Träger der Reichsverantwortung. Die Reichsstände sind nicht bloß die Träger der Reichsgewalt, sondern auch die Träger der Reichsverantwortung.

Fleischer und Magarier. Im Hinblick auf den Vertriebsverbot zwischen dem Reichsministerium und den Reichsständen, hat der Reichsminister von Preußen die Reichsstände aufgefordert, sich zu erklären. Die Reichsstände sind nicht bloß die Träger der Reichsgewalt, sondern auch die Träger der Reichsverantwortung.

Die Reichsstände sind nicht bloß die Träger der Reichsgewalt, sondern auch die Träger der Reichsverantwortung. Die Reichsstände sind nicht bloß die Träger der Reichsgewalt, sondern auch die Träger der Reichsverantwortung.

Die Reichsstände sind nicht bloß die Träger der Reichsgewalt, sondern auch die Träger der Reichsverantwortung. Die Reichsstände sind nicht bloß die Träger der Reichsgewalt, sondern auch die Träger der Reichsverantwortung.

nach besser Einsicht eine Antwort für Sie. Die Reichsstände sind nicht bloß die Träger der Reichsgewalt, sondern auch die Träger der Reichsverantwortung. Die Reichsstände sind nicht bloß die Träger der Reichsgewalt, sondern auch die Träger der Reichsverantwortung.

„Gauß nach“ gegen Maximilian Ferdin. Zu Besprechungen mit Kollern des Reichsminister schreiben die Hamburger Nachrichten. Es ist überhaupt unzulässig, was jetzt in der Presse auf Kosten des Reichsminister anzuzeigen und unangenehme Weise — von anderen Blättern weiter verbreitet und allgemein wird. Wir rechnen dahin u. a. auch die Mitteilungen, welche dieser Tage in der Presse über den Reichsminister zu lesen sind.

Die Reichsstände sind nicht bloß die Träger der Reichsgewalt, sondern auch die Träger der Reichsverantwortung. Die Reichsstände sind nicht bloß die Träger der Reichsgewalt, sondern auch die Träger der Reichsverantwortung.

Preussische Hilfsmittel. Sonderbare Dinge erzählt in einem Wiener Brief an das Journal de Debats über die deutsche Politik ein nicht weniger bekannter Herr, der mit dem hohen Namen Combes die Feder schwingt. Er meint, es müsse nachdenklich stimmen, wenn man feststelle, daß von allen Zeitungen die Zeitungen des Reiches den Reichsständen die reichste Unterstützung leisten.

Fleischer und Magarier. Im Hinblick auf den Vertriebsverbot zwischen dem Reichsministerium und den Reichsständen, hat der Reichsminister von Preußen die Reichsstände aufgefordert, sich zu erklären. Die Reichsstände sind nicht bloß die Träger der Reichsgewalt, sondern auch die Träger der Reichsverantwortung.

Die Reichsstände sind nicht bloß die Träger der Reichsgewalt, sondern auch die Träger der Reichsverantwortung. Die Reichsstände sind nicht bloß die Träger der Reichsgewalt, sondern auch die Träger der Reichsverantwortung.

Die Reichsstände sind nicht bloß die Träger der Reichsgewalt, sondern auch die Träger der Reichsverantwortung. Die Reichsstände sind nicht bloß die Träger der Reichsgewalt, sondern auch die Träger der Reichsverantwortung.

Die Reichsstände. Das Organ des Reichsminister der Reichsstände ist nicht bloß die Träger der Reichsgewalt, sondern auch die Träger der Reichsverantwortung. Die Reichsstände sind nicht bloß die Träger der Reichsgewalt, sondern auch die Träger der Reichsverantwortung.

Zur braunschweigischen Frage. Das Organ des Reichsminister von Braunschweig ist nicht bloß die Träger der Reichsgewalt, sondern auch die Träger der Reichsverantwortung. Die Reichsstände sind nicht bloß die Träger der Reichsgewalt, sondern auch die Träger der Reichsverantwortung.

Die Reichsstände sind nicht bloß die Träger der Reichsgewalt, sondern auch die Träger der Reichsverantwortung. Die Reichsstände sind nicht bloß die Träger der Reichsgewalt, sondern auch die Träger der Reichsverantwortung.

Parlamentarismus. Die vorausgesetzliche Zusammenkunft des neuen Reichstages ist nicht bloß die Träger der Reichsgewalt, sondern auch die Träger der Reichsverantwortung. Die Reichsstände sind nicht bloß die Träger der Reichsgewalt, sondern auch die Träger der Reichsverantwortung.

Schulwesen. Die Zulassung der Russen in den preussischen Universitäten ist nicht bloß die Träger der Reichsgewalt, sondern auch die Träger der Reichsverantwortung. Die Reichsstände sind nicht bloß die Träger der Reichsgewalt, sondern auch die Träger der Reichsverantwortung.

Verwaltung und Rechtsprechung. Die Polizei liegt im Laufe der Nacht in Bremerhaven eine Anzahl von Personen an Bord genommen. Die Reichsstände sind nicht bloß die Träger der Reichsgewalt, sondern auch die Träger der Reichsverantwortung.

Kommunen. Die Stadtgemeinde von Breslau hat beim Oberlandesgericht Berufung eingelegt gegen das am 15. d. M. erlassene Urteil auf Entschädigung durch die Stadt. Die Reichsstände sind nicht bloß die Träger der Reichsgewalt, sondern auch die Träger der Reichsverantwortung.

Polenfrage. In der Polener Zeit. In der Reichsstände sind nicht bloß die Träger der Reichsgewalt, sondern auch die Träger der Reichsverantwortung. Die Reichsstände sind nicht bloß die Träger der Reichsgewalt, sondern auch die Träger der Reichsverantwortung.

Arbeiterbewegung. Freitagabend fand in Berlin eine von Generalverordneten der Reichsstände einberufene Versammlung im Reichsministerium statt. Die Reichsstände sind nicht bloß die Träger der Reichsgewalt, sondern auch die Träger der Reichsverantwortung.

Belgien. Gouverneur v. Lubek a. u. M. ist in Hamburg am 11. d. M. eintrifft. Die Reichsstände sind nicht bloß die Träger der Reichsgewalt, sondern auch die Träger der Reichsverantwortung.

Ausland. Die „Agence Havas“ meldet: Die ministerielle Erklärung, die in der Reichsstände sind nicht bloß die Träger der Reichsgewalt, sondern auch die Träger der Reichsverantwortung.

Die Reichsstände sind nicht bloß die Träger der Reichsgewalt, sondern auch die Träger der Reichsverantwortung. Die Reichsstände sind nicht bloß die Träger der Reichsgewalt, sondern auch die Träger der Reichsverantwortung.



die Alexander-Verleumdung der Arbeiter zu Ende
die Alexander-Verleumdung der Arbeiter zu Ende
die Alexander-Verleumdung der Arbeiter zu Ende

Frankenländische Kolonialpolitik

In der frankenländischen Session des Reichs tagenden
In der frankenländischen Session des Reichs tagenden
In der frankenländischen Session des Reichs tagenden

Englische Parlamentswahl

Bei der Wahl zum englischen Unterhaus für die Stadt
Bei der Wahl zum englischen Unterhaus für die Stadt
Bei der Wahl zum englischen Unterhaus für die Stadt

Chevalier de la Barre-Deinmal

Gestern nachmittag fand in Paris die Beerdigung des
Gestern nachmittag fand in Paris die Beerdigung des
Gestern nachmittag fand in Paris die Beerdigung des

Die russischen Wärenden

Unter den sich hauptsächlich Matrosen aus Swenoborg befinden,
Unter den sich hauptsächlich Matrosen aus Swenoborg befinden,
Unter den sich hauptsächlich Matrosen aus Swenoborg befinden,

Großfürstin Sergius

Die Heirat der russischen Großfürstin Sergius mit
Die Heirat der russischen Großfürstin Sergius mit
Die Heirat der russischen Großfürstin Sergius mit

Zürichische Höllypolitik

Am Sonntag fand in Konstantinopel eine außerordentliche
Am Sonntag fand in Konstantinopel eine außerordentliche
Am Sonntag fand in Konstantinopel eine außerordentliche

Die marokkanische Frage

Am 12. d. M. ist eine neue Forderung über die Marokkanische
Am 12. d. M. ist eine neue Forderung über die Marokkanische
Am 12. d. M. ist eine neue Forderung über die Marokkanische

Hungerstrot in China

Die Millionen verhungern nach Schanghai. Im nördlichen
Die Millionen verhungern nach Schanghai. Im nördlichen
Die Millionen verhungern nach Schanghai. Im nördlichen

Belgien

Gräfin Marie Louise von Brandenburg liegt noch immer schwer
Gräfin Marie Louise von Brandenburg liegt noch immer schwer
Gräfin Marie Louise von Brandenburg liegt noch immer schwer

Provinzialnachrichten

Wieder 5. Nov. Die diesjährige große Preis-
Wieder 5. Nov. Die diesjährige große Preis-
Wieder 5. Nov. Die diesjährige große Preis-

sich in mäßiger Höhe halten werden, ein nicht zu unterschätzender
sich in mäßiger Höhe halten werden, ein nicht zu unterschätzender
sich in mäßiger Höhe halten werden, ein nicht zu unterschätzender

Wieder 5. Nov. (Mauls und Klauenfänger. —
Wieder 5. Nov. (Mauls und Klauenfänger. —
Wieder 5. Nov. (Mauls und Klauenfänger. —

Wieder 5. Nov. (Großfeuer) Sonnabend früh
Wieder 5. Nov. (Großfeuer) Sonnabend früh
Wieder 5. Nov. (Großfeuer) Sonnabend früh

Wieder 5. Nov. (Schandfänger) Freitagabend brachte
Wieder 5. Nov. (Schandfänger) Freitagabend brachte
Wieder 5. Nov. (Schandfänger) Freitagabend brachte

Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)
Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)
Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)

Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)
Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)
Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)

Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)
Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)
Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)

Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)
Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)
Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)

Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)
Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)
Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)

Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)
Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)
Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)

Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)
Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)
Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)

Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)
Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)
Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)

Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)
Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)
Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)

Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)
Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)
Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)

Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)
Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)
Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)

Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)
Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)
Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)

nach Hause nahm. Größtenteils erliegen dabei am Sonnabend
nach Hause nahm. Größtenteils erliegen dabei am Sonnabend
nach Hause nahm. Größtenteils erliegen dabei am Sonnabend

Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)
Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)
Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)

Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)
Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)
Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)

Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)
Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)
Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)

Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)
Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)
Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)

Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)
Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)
Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)

Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)
Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)
Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)

Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)
Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)
Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)

Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)
Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)
Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)

Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)
Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)
Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)

Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)
Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)
Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)

Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)
Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)
Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)

Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)
Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)
Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)

Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)
Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)
Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)

Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)
Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)
Wieder 5. Nov. (Festlichkeiten) — (Festlichkeiten)

Ständesamtlliche Nachrichten

Ständesamt Halle N. (Marktstr. 88), 3. November.
Ständesamt Halle N. (Marktstr. 88), 3. November.
Ständesamt Halle N. (Marktstr. 88), 3. November.

Ständesamt Halle N. (Marktstr. 88), 3. November.
Ständesamt Halle N. (Marktstr. 88), 3. November.
Ständesamt Halle N. (Marktstr. 88), 3. November.

Girchliche Nachrichten

St. Marien: Mittwoch vorm. 10 Uhr Beichte und hl. Abend-
St. Marien: Mittwoch vorm. 10 Uhr Beichte und hl. Abend-
St. Marien: Mittwoch vorm. 10 Uhr Beichte und hl. Abend-

Advertisement for 'Das Beste' (The Best) medicine, featuring the brand name 'APENTA' in a large, stylized font. The text describes the benefits of the medicine for various ailments, particularly related to the digestive system. The advertisement is framed by a decorative border.

Süssmilch's Walhalla-Theater.

Vom 1.—15. November, jeden Abend 8 Uhr (Sonntag auch nachmittags 4 Uhr)

Taléra!!! The Novyns 3 Tigergrazien

Das moderne Kästfel.
Ueberrasschend.

Die exzentrischen Bäcker
Kosmisch.

Original Blitz-Akrobattionen.
Verblüffend!

Erich Süssmilch jr., ausgezeichnete Kunstfische, i. f. Scene „Jung-Deutschland“.

Ada May, die bekannte und beliebte Gallener Soubrette, mit neuem Repertoire.

Jim und Jam | Joe Marin & Miss Lona | Georg Hertel | The Dunbars
musik. equilib. Pierrot. Gymnast. Jongleur-Akt. Komiker und Parodist. Verwandlungs-Tanzakt.

Neueste Aufnahmen lebender Photographen der Deutschen Bioscop-Gesellschaft.

Dieses konkurrenzlose, aus nur erstklassigen Nummern bestehende Programm sollte niemand veräumen.

Stadttheater Halle a/S.

Dienstag den 6. November 1906
58 Abonn.-S. 1. B. Mitaufsatz gültig.

Die Zauberflöte.

Oper in 2 Akten von W. A. Mozart.

Personen:
Sarastro W. Birgola
Tamino G. Metzger
Die Königin der Nacht H. von Bore
Pamina, ihre Tochter E. Hoff
Erste Dame K. Schellensberger
Zweite Dame H. Grimm
Erster Priester H. Voss
Zweiter Priester H. Voss
Spangena, ein Sogelänger G. Stahl
Spangena E. Hoff
Erster Knabe H. Daumann
Zweiter Knabe G. Stahl
Erster Knabe G. Stahl
Mausknecht, ein Hofe W. Bore
Erster Gehilfen W. Bore
Zweiter Gehilfen D. Bore
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Neues Theater

Abend: E. M. Neubauer
Dienstag, 6. November, Abg. 8:
Das Land der Jugend.
Mit:
In unseren Kreisen.

Apollo-Theater

Direction: Gustav Poller.
Das Tagesgespräch
von Halle bildet das
sensationelle Gastspiel von
Tschin Man's
7 heiligen
Chungusen.
Die Darbietungen dieser
Genie zeigen uns das Unbegreif-
liche. Am 28. Nov. a. c. hatte
die Truppe die hohe Ehre, vor
Er. Königl. Hoheit dem Kron-
prinzen nebst Hofkapelle in
Berlin aufzutreten an diesem.

Außerdem:
Lotte Mende
in ihrem Original-Repertoire.
Genie die neueste
Attraktion:
**„Ein Abend in
einem amerikan.
Tingel-Tangel.“**
Große Ballett-Entomine,
angeführt von der Petrof-
Compagnie (10 Personen).

Verein für Nationalsténographie
Jeden Dienstag abends 9 Uhr
Restaurant Mars in tour,
Str. Wilhelmstr. 10
Übung und Unterricht.

Hierdurch zur gefl. Nachricht, dass ich, dem so oft von meiner geehrten Kundschaft geläuserten

Wunsche folgend,

Buchhandlung

einrichte, welche der Leitung meines seit 30 Jahren im Buchhandel tätigen Bruders unterstellt wird.
Der Buchhandlung wird im nächsten Jahre ein „**Journal-Lese-Zirkel**“ und „**Wischer-Ver-
teih Institut**“ angefügt.
Indem ich für das mir für die anderen Zweige meines Geschäftes bisher in so reichem Masse bo-
wiesene Wohlwollen herzlichen Dank sage, bitte ich, dasselbe auch dem neuen Zweige gütigst zuzuwenden
zu wollen.

Hochachtungsvoll ergebens

Karl Pritschow,

Buchdruckerlei, Buchbinderlei, Papier-Handlung.
Buchhandlung, Bernburgerstrasse 28. Telefon 795.

Kaisersäle.

Dienstag, den 6. November, abends 7 1/2 Uhr
Konzert der

Herzoglichen Hofkapelle

aus Meiningen.
Dir.: Professor Wilhelm Berger, Herzogl. Hofkapellmeister.

Programm: Beethoven, Ovv. zu Egmont. Beethoven, Grosse
Quartette (ausgeführt vom gesamten Streichorchester). Mozart,
Drei Sätze a. d. Serenata Es-dur f. 2 Oboen, 2 Klarinetten, 2 Hörner,
2 Fagotte. Wagner, Eine Faust-Ouverture. Brahms, Symphonie
No. 2 (D).

Karten zu Mk. 3,10, 2,10, 1,55 und 1,05 Mark in der Hofmusi-
kalienhandlung Heinrich Rothmann, Grosse Steinstrasse 14
(Fernspr. 2833).

Sensationelle Darbietung ersten Ranges!

Donnerstag, den 8. November, abends 7 1/2 Uhr, im
Grand Hotel Berger.

Oeffentlicher Vortrag!

Nervosität.

Die Heilung durch die Weltanschauungsfrage.
Charakterbildung durch Gedankenträfte.
Von Rudolf Parthey, Leipzig, Vortr. 5.
Eintritt Mk. 1.—. Näheres siehe Plakate!

Zweigverein des Evang. Bundes zur Wahrung

der deutsch-protestantischen Interessen.
Vorfesier von Luthers Geburtstag

Mittwoch, 7. November, 8 Uhr abends, „Kaisersäle“
Vortrag des geschäftsführenden Vorsitzenden des Gesamtverbands
Bundesdirektors Lic. Everling:

Luther im Gericht seiner Gegner u. in der Seele des deutschen Volkes.
Darüber: Mitteilungen über die Brandenburg Generalversammlung des
Gesamtverbands. Oberw. Prof. Schmidt.
Streichendorfer von Witten. Chorleiter R. Sauer.
Eintritt frei. Gaffe willkommen.

Der Vorstand des Zweigvereins Halle a. S., Altstadt,
Schmidt, Geheil, Niedm. Niemann,
Gödel, Knuth, Seidler, Strien, Wächter.

Sing-Akademie.

Sonabend den 17. November 1906, nachmittags 5 Uhr im oberen
Saale des Café Monopol.

Ausserordentliche General-Versammlung.

Tagsordnung: Statutenänderung.
Der Vorstand,
Gehelmat Meyer, Vorsitzender.

Theatergläser

in allen Freiakten.
— Große Auswahl —
Optisches Institut

Carl Schneider,

20, Str. Ulrichstr. 20.

Allgem. Hall. Turnverein

(gegr. 1861).
Vorsitzender:
G. A. Seebach,
Bezirkslehrer, Neumarkt-
straße 7.

Abt. I: Jugendturner von 14 bis
18 Jahren. Montag und Donnerstag
abends 8—10 Uhr.

Abt. II: Mitglieder von 18 Jahren
und darüber. Montag und Donnerstag
abends 8—10 Uhr
in der hies. Turnhalle a. Hofplatz.

Abt. III: ältere Herren. Gehmde-
heitspflege. Dienstag und Freitag
abends 8—10 Uhr.

Abt. IV: a) Damen Montag 8 bis
10 Uhr. b) Damen Donnerstag 8 bis
10 Uhr.

Abt. V: Mädchen von 8—14 Jahre
Freitag 8—10 Uhr
in der hies. Schul-Turnhalle in der
Preussendstraße.

Abt. VI: Frauen von 8—14 Jahre.
Sonntag 8—10 Uhr
hies. Turnhalle am Hofplatz.
Anmeldungen werden entgegenge-
nommen in den Turnräumen von den
Turnwarten und den Turnleitern.
Schlichte bei dem Vorstehen.

Gute Kegelbahn,

ist möglichst für Dienstag abends, 9:
— sucht. Offerten unter N. T. 9495
an Rudolf Mosse, Halle.

Zur Drei- Klavierstunden

in einem 12jährigen Schüler neigende
Dame über dem Herrn
geschult. Gek. Offerten mit Preisfor-
derung für Unterricht erbeten unter
N. T. 9475 an die Exped. dieser Ztg.

Stuttgarter und Wettiner Hof

Magdeburgerstrasse 5.
Vorzüglichste Küche, aufmerksamste Bedienung. Prachtvoller Familien-
aufenthalt. Diner 70 Pfg. 1 Mark und höher. Pilsener Aktien-Bier, Spaten-
bier, Lichtenhainer und Raasdorf-Bier.

Thüringisch-Sächsischer Geschichts- und Altertums-Verein.

Monatsversammlung am Dienstag, 6. November, 8 Uhr abends im
Grossen Saal des Hofes (Kranzplatz). Vortrag des Herrn Professor Dr.
H. Broder: „Vertrieb der Grobe und die Wolfische Wolfenbühel“
Litterarische. Der Vorstand.

Sanatorium

Bad Gröna
in Sachsen

Altbewährte physik.-diätetische
Kuranstalt
in herrlicher, geschützter Lage.
Sommer und Winter gut besucht.
Illust. Prospekt gratis.
Dr. D. Bams, B. Stahlfinger,
Oberarzt. Direktor.

Bankbarkeit

veranlasst mich, gern und kostenlos
allen Chungen u. Halsleiden
mitzutheilen, wie mein eigne
erf. Erfolge, durch ein einfaches,
billiges und erfolgreiches Natur-
produkt von meinem langjährigem
Leben herbeigeführt wurde.
K. Baumgart, Galtwitz
in Halle a. S.

Von der Reise zurück.

Frau Luise Albrecht,
Schülerin Dr. Thure Brandt,
Berechnungen für France: vor-
9—10. nach 2—3 Uhr; Mittwoch,
Sonabend, Sonntag nachmittags keine
Berechnungen.
Naturheilbad Friedlandstr. 28,
Telefon 2008.